

Anlage 2: Modulbeschreibungen – Masterstudiengang Musikforschung und MusikvermittlungEinleitende Erläuterungen:

Prüfungen sind individuelle Leistungsnachweise, die benotet oder unbenotet sein können, aber in jedem Fall bestanden werden müssen. Das endgültige Nichtbestehen hat das endgültige Nichtbestehen der Masterprüfung zur Folge. Das Studium kann dann nicht mehr fortgesetzt werden.

Vorleistungen sind Studienleistungen, die dem Nachweis eines ernsthaft geführten Studiums dienen. Sie sind Voraussetzungen zum erfolgreichen Abschluss des jeweiligen Moduls.

Inhaltsübersicht

Modulgruppe Schwerpunktfach – <i>Historische Musikwissenschaft</i>	Seite 1
Modulgruppe Schwerpunktfach – <i>Systematische Musikwissenschaft</i>	Seite 5
Modulgruppe Schwerpunktfach – <i>Musikethnologie</i>	Seite 9
Modulgruppe Schwerpunktfach – <i>Musikpädagogik</i>	Seite 13
Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – <i>Historische Musikwissenschaft</i>	Seite 18
Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – <i>Systematische Musikwissenschaft</i>	Seite 19
Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – <i>Musikethnologie</i>	Seite 20
Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – <i>Musikpädagogik</i>	Seite 21
Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – <i>Musik und Gender</i>	Seite 22
Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – <i>Kommunikationspraxis</i>	Seite 23

Modulgruppe Schwerpunktfach – *Historische Musikwissenschaft*

Nr. 1	Modul	Schwerpunktfach I
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse über musikhistorische Kernbereiche und Fähigkeit zur Systematisierung fachspezifischer Wissensbestände. Kompetenz zur Entwicklung eigener Fragestellungen auf der Grundlage einer Auseinandersetzung mit dem internationalen Forschungsstand der Disziplin und zur selbständigen Entwicklung von Forschungsstrategien und Lösungsansätzen anhand einer begründeten Auswahl methodischer Zugänge. Fähigkeit zur Darstellung auch komplexer musikhistorischer und kultureller Zusammenhänge sowie zur exemplarisch vertieften Präzisierung von Themenbereichen anhand einer begründeten Auswahl von Beispielen.
Lehrinhalte		Analyse und Interpretation von Kompositionen, musikalischen Stilen und Genres aus verschiedenen Jahrhunderten bis zur Gegenwart. Auseinandersetzung mit und Erschließung von Biographien von KomponistInnen und musikbezogen Handelnden. Reflexion und Darstellung der Geschichte und des Zusammenspiels von musikalischen Gattungen, Orten und Institutionen.
Lehrformen		4 SWS Seminar
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 2	Modul	Schwerpunktfach II
Qualifikationsziele		Erkennen musikhistorischer Entwicklungen und Zusammenhänge. Fähigkeit zur theoretischen Durchdringung musikalisch-kultureller Systeme und ihrer Vernetzungen. Vertiefte Kenntnisse historiographischer Grundprinzipien (wie Rekonstruktion chronologischer Ereignisfolgen, Musikgeschichte als Summe von „Meisterwerken“, Musikgeschichte als Gattungsgeschichte) sowie Rekonstruktion von Musikgeschichte unter methodologisch geschärftem Blickwinkel und unter Orientierung auf wechselnde kulturhistorische Konstellationen. Reflexion und Analyse von Prozessen der Musikgeschichtsschreibung. Positionierung im internationalen Diskurs der Disziplin mit eigenständigen und innovativen Forschungsansätzen.
Lehrinhalte		Diskurse über Analyse und Interpretation von Kompositionen, musikalischen Stilen, Genres. Kritische Reflexion von Biographik und Hermeneutik. Musikgeschichtsschreibung, Geschichte der Disziplin. Aktuelle musik- und kulturwissenschaftliche Methoden-Diskussionen. Diese Inhalte können sowohl in Form von Seminaren zur Historiographie (z.B. Biographik) angeboten werden, als auch am Beispiel thematisch perspektivierter Gegenstandsbereiche (z.B. Bach-Biographik) erarbeitet werden.
Lehrformen		2 SWS Seminar
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 3	Modul	Schwerpunktfach III
Qualifikationsziele		Selbständige und wissenschaftlich reflektierende Bearbeitung und Einordnung von musikalisch-kulturellen Phänomenen unter ästhetischen, soziologischen, kultur- und ideengeschichtlichen Fragestellungen. Für Studierende aus nicht musiknahen BA-Studiengängen: Erwerb von musikhistorischem Orientierungswissen und musikhistorischen Grundeinsichten, Kompetenz zur selbständigen Erweiterung von Wissensbeständen und Methodenkenntnissen im Umfang von 6 LP in fortgeschrittenen LV des BA.
Lehrinhalte		Reflexion und Analyse, Interpretation und Darstellung von Epochen, Stilen, Gattungen, Genres, Kulturen, Mentalitäten, Orten und Institutionen.
Lehrformen		Mind. 4 SWS Seminar (ein 6-LP-Seminar kann durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 4	Modul	Interdisziplinärer Wahlpflichtbereich
Qualifikationsziele		Auseinandersetzung mit Forschungen interdisziplinären Zuschnitts und Erweiterung der Kenntnisse über die disziplinären Wissensbestände hinaus. Kompetenz zur Entwicklung transdisziplinären Wissens an Schnittstellen zwischen eigener und fremden Disziplinen unter besonderer Berücksichtigung von Methodendiskursen anderer Disziplinen. Kompetenz zur Entwicklung fachübergreifender Fragestellungen und zur exemplarischen Vertiefung des interdisziplinären Arbeitens.
Lehrinhalte		Wechselnde Themen zu Musik und anderen Künsten (Theater, Tanz, Literatur, Malerei, Architektur, Film, Video etc.), Themen an der Schnittstelle zwischen historischer Musikwissenschaft und anderen Wissenschaften (vor allem Geschichte und Sozialgeschichte) sowie Themen an der Schnittstelle zwischen historischer Musikwissenschaft, künstlerischer Praxis (insbesondere Interpretationsforschung und Aufführungspraxis wie auch „Dialoge zwischen Kunst und Wissenschaft“) oder Musiktheorie.
Lehrformen		6 SWS Seminar/Projekt/Workshop/Vorlesung/Kolloquium
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		3 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 5	Modul	Fächerübergreifende Schlüsselkompetenzen
Qualifikationsziele		Auseinandersetzung mit Problemstellungen aller Schwerpunktfächer. Orientierung innerhalb der Vielfalt musikforschender und musikvermittelnder Fragestellungen, die redend und schreibend begründet und vertreten werden können. Interdisziplinäre Diskursfähigkeiten auf dem Anspruchsniveau des Masterstudiengangs.
Teilmodule		Methoden; Wissenschaftliche Präsentation
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Modulprüfung		Eine unbenotete Prüfung
Arbeitsaufwand		Insgesamt 6 LP
Gesamtdauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 5.1	Teilmodul	Methoden
Qualifikationsziele		Umfassender Einblick in die interdisziplinäre Vielfalt der Wissenschaften an der HMTH und Kennenlernen von Problemstellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer (u.a. Erwerb grundlegender empirischer Methodenkompetenz), um eigenständige Schwerpunktsetzungen im Kontext interdisziplinärer Herausforderungen entwickeln und begründen zu können.
Lehrinhalte		Aktuelle Fragestellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer
Lehrformen		2 SWS Vorlesung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Lektüre, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 5.2	Teilmodul	Wissenschaftliche Präsentation
Qualifikationsziele		Reflexion der aus dem BA mitgebrachten schriftlichen und mündlichen Vermittlungsfähigkeiten sowie deren spezifischer Ausbau und Vertiefung unter Bezug auf mögliche wissenschaftsbasierte Beschäftigungsfelder. Kompetenzen in grundlegenden wissenschaftlichen Rede- und Schreibtechniken sowie Präsentationsverfahren.
Lehrinhalte		Freies Sprechen, wissenschaftliche Vortragstechniken, mediale Vermittlungsformen (von Powerpoint zur Posterpräsentation), Schreibtechniken, Diskussionsleitung.
Lehrformen		2 SWS Seminar/Workshop
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Präsentation Vorleistungen: Arbeitsproben zu den verschiedenen schriftlichen und mündlichen Vermittlungsformen
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 6	Modul	Projektarbeit I
Qualifikationsziele		Kompetenzen auf mindestens einem der folgenden Gebiete: Konzeption, Organisation, Durchführung und Vermittlung künstlerisch-wissenschaftlicher Projekte (Workshops, Konzerte, Veranstaltungsreihen). Fähigkeit eigenständiger Archivarbeit, Kompetenzen in der Erschließung von Quellen (Transkription, Edition, Publikation). Erfahrung in der Mitwirkung an musikhistorischen Forschungsprojekten und Kongressen sowie Fertigkeiten in der Redaktion wissenschaftlicher Publikationen.
Lehrinhalte		Wechselnde musikhistorische oder fächerübergreifende Themen, die mit künstlerisch-wissenschaftlichen Projekten der HMTH oder mit Kooperationsprojekten mit Konzertveranstaltern und Museen verknüpft sind, oder eigenständige Quellen- bzw. Kulturerforschungsprojekte in Archiven und Bibliotheken inklusive Exkursionen (Erlernen des Umgangs mit Quellen vor Ort, bzw. der Erschließung einer Kultur an einem Ort).
Lehrformen		4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen je nach Projekt: Übernahme organisatorischer, editorischer, wissenschaftlicher (o.ä.) Teilaufgaben während des Projekts unter Einhaltung individuell im Zuge der Projektkonzeption abgesprochener Fristen.
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 7	Modul	Masterarbeit
Qualifikationsziele		Nachweis der Befähigung zur selbstständigen, umfassenden und vertieften Bearbeitung eines fachwissenschaftlichen Problems innerhalb einer vorgegebenen Frist nach wissenschaftlichen Methoden unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Standards. Vermittlung und kritische Bewertung eigener Ergebnisse innerhalb des fachwissenschaftlichen Diskurses.
Teilmodule		Abschlussarbeit; Mündliche Verteidigung; Kolloquium
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Modulprüfung		Zwei benotete Teilprüfungen (siehe § 16 Studien- und Prüfungsordnung)

Arbeitsaufwand	Insgesamt 30 LP
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Nr. 7.1	Teilmodul	Abschlussarbeit
Qualifikationsziele		Kompetenz, selbstständig Forschungsfragen aufzuwerfen und in den Kontext des Forschungsstandes einzuordnen, Kompetenz, die erkenntnisleitende Fragestellung mit angemessenen und reflektierten Methoden zu bearbeiten, schlüssig zu argumentieren, zu gliedern und sprachlich darzustellen.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Wissenschaftliche Hausarbeit
Arbeitsaufwand		26 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.2	Teilmodul	Mündliche Verteidigung
Qualifikationsziele		Befähigung, eigene Forschungsergebnisse im wissenschaftlichen Diskurs zu vermitteln und zu reflektieren.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Mündliche Verteidigung
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.3	Teilmodul	Kolloquium
Qualifikationsziele		Überblick über aktuelle Forschungsfragen sowie deren Diskussion und Vertiefung. Kompetenzen in der Präsentation und Problematisierung eigener Forschungsansätze. Begründungen eigener Positionen unter FachkollegInnen im wissenschaftlichen Austausch.
Lehrinhalte		aktuelle Forschungsthemen
Lehrformen		2 SWS Kolloquium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Präsentation des Masterarbeitsprojektes, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		1 Semester

Modulgruppe Schwerpunktfach – *Systematische Musikwissenschaft*

Nr. 1	Modul	Schwerpunktfach I
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse über Kernbereiche der empirischen Musikforschung und Fähigkeit zur Systematisierung fachspezifischer Wissensbestände. Kompetenz zur Entwicklung eigener Fragestellungen auf der Grundlage einer Auseinandersetzung mit dem internationalen Forschungsstand der Disziplin und zur selbstständigen Entwicklung von Forschungsstrategien und Lösungsansätzen anhand einer begründeten Auswahl methodischer Zugänge. Fähigkeit zur Darstellung auch komplexer systematischer Zusammenhänge. Überblick über empirische Methoden der Musik- und Kommunikationswissenschaft am IJK der HMTH, um eigenständig adäquate Methoden für selbstständig durchgeführte Forschungsprojekte entwickeln zu

	können. Kenntnis von Planung, Durchführung und Auswertung empirischer Studien zur Musikforschung und Befähigung zur statistischen Datenanalyse (SPSS etc.).
Lehrinhalte	Aktuelle Forschung aus Musikpsychologie, Musiksoziologie und verwandten Gebieten. Verstehen von Phänomenen aus dem gesamten Bereich der Forschung zur Musikwahrnehmung, des Musizierens und des Musikerlebens. Eine LV muss die Methoden der empirischen musik- und kommunikationswissenschaftlichen Forschung, Versuchsplanung, -durchführung und -auswertung, Dateneingabe und Ergebnisvisualisierung beinhalten.
Lehrformen	4 SWS Seminar/Vorlesung
Teilnahmevoraussetzungen	-
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Referat, Anwesenheitspflicht, Nachweis von 4 Std. Teilnahme als Versuchsperson.
Arbeitsaufwand	12 LP
Dauer	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Nr. 2	Modul	Schwerpunktfach II
Qualifikationsziele	Kenntnis der neurowissenschaftlichen Grundlage der Musikwahrnehmung und des Musizierens. Fähigkeit zur Erklärung physiologischer Prozesse beim Musikhören. Kenntnis der theoretischen Ansätze und Begrifflichkeiten.	
Lehrinhalte	Diskurse über Methoden der neurowissenschaftlichen Musikforschung und ihre spezifischen Begrenzungen. Erarbeitung und Bewertung klassischer Studien. Geschichte der Disziplin, aktuelle internationale Entwicklungen.	
Lehrformen	2 SWS Seminar	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung	
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Referat, Anwesenheitspflicht	
Arbeitsaufwand	6 LP	
Dauer	1 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Nr. 3	Modul	Schwerpunktfach III
Qualifikationsziele	Selbstständige und wissenschaftlich reflektierende Bearbeitung und Einordnung von musikalischen Wahrnehmungsprozessen unter akustischen, ästhetischen, soziologischen und (rezeptions-) psychologischen Fragestellungen. Für Studierende aus nicht-musiknahen BA-Studiengängen: Erwerb von Orientierungswissen der systematischen Musikwissenschaft, Kompetenz zur selbstständigen Erweiterung von Wissensbeständen und Methodenkenntnissen im Umfang von 6 LP in fortgeschrittenen LV des BA.	
Lehrinhalte	Reflektion von Prozessen der Wahrnehmung und Bewertung von Musik mit deutlichem wahrnehmungs- bzw. rezeptionspsychologisch/medienwissenschaftlichem Fokus.	
Lehrformen	Mind. 4 SWS Seminar (6-LP-Seminare können durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung	

Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (unbenotet): Mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand	12 LP
Dauer	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Nr. 4	Modul	Interdisziplinärer Wahlpflichtbereich
Qualifikationsziele	Auseinandersetzung mit Forschungen interdisziplinären Zuschnitts und Erweiterung der Kenntnisse über die disziplinären Wissensbestände hinaus. Kompetenz zur Entwicklung transdisziplinären Wissens an Schnittstellen zwischen eigener und fremden Disziplinen unter besonderer Berücksichtigung von Methodendiskursen anderer Disziplinen. Kompetenz zur Entwicklung von fachübergreifenden Fragestellungen und zur exemplarischen Vertiefung des interdisziplinären Arbeitens.	
Lehrinhalte	Wechselnde Themen zu Musik und anderen Künsten (Theater, Tanz, Literatur, Malerei, Architektur, Film, Video etc.), Themen an der Schnittstelle zwischen systematischer Musikwissenschaft und anderen Wissenschaften (vor allem Medienwissenschaften, Musikpsychologie und Neurowissenschaften), sowie „Dialoge zwischen Kunst und Wissenschaft“ oder Musiktheorie.	
Lehrformen	6 SWS Seminar/Projekt/Workshop/Vorlesung/Kolloquium	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung	
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Referat, Anwesenheitspflicht	
Arbeitsaufwand	12 LP	
Dauer	3 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Nr. 5	Modul	Fächerübergreifende Schlüsselkompetenzen
Qualifikationsziele	Auseinandersetzung mit Problemstellungen aller Schwerpunktfächer. Orientierung innerhalb der Vielfalt musikforschender und musikvermittelnder Fragestellungen, die redend und schreibend begründet und vertreten werden können. Interdisziplinäre Diskursfähigkeiten auf dem Anspruchsniveau des Masterstudiengangs.	
Teilmodule	Methoden; Wissenschaftliche Präsentation	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung	
Modulprüfung	Eine unbenotete Prüfung	
Arbeitsaufwand	Insgesamt 6 LP	
Gesamtdauer	2 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Nr. 5.1	Teilmodul	Methoden
Qualifikationsziele	Umfassender Einblick in die interdisziplinäre Vielfalt der Wissenschaften an der HMTH und Kennenlernen von Problemstellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer (u.a. Erwerb grundlegender empirischer Methodenkompetenz), um eigenständige Schwerpunktsetzungen im Kontext interdisziplinärer Herausforderungen entwickeln und begründen zu können.	
Lehrinhalte	Aktuelle Fragestellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer	
Lehrformen	2 SWS Vorlesung	
Prüfungen und Vorleistungen	Vorleistungen: Lektüre, Anwesenheitspflicht	
Arbeitsaufwand	3 LP	
Dauer	1 Semester	

Nr. 5.2	Teilmodul	Wissenschaftliche Präsentation
Qualifikationsziele		Reflexion der aus dem BA mitgebrachten schriftlichen und mündlichen Vermittlungsfähigkeiten sowie deren spezifischer Ausbau und Vertiefung unter Bezug auf mögliche wissenschaftsbasierte Beschäftigungsfelder. Kompetenzen in grundlegenden wissenschaftlichen Rede- und Schreibtechniken sowie Präsentationsverfahren.
Lehrinhalte		Freies Sprechen, wissenschaftliche Vortragstechniken, mediale Vermittlungsformen (von Powerpoint zur Posterpräsentation), Schreibtechniken, Diskussionsleitung.
Lehrformen		2 SWS Seminar/Workshop
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Präsentation Vorleistungen: Arbeitsproben zu den verschiedenen schriftlichen und mündlichen Vermittlungsformen
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 6	Modul	Projektarbeit I
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse bisheriger bzw. aktueller empirischer Musikforschung, Kompetenz zu selbstständiger Bearbeitung musikpsychologischer Themenfelder. Überblick über die Methoden und Gegenstände der Musikpsychologie.
Lehrinhalte		Wechselnde Themen zur empirischen Musikforschung, auch in Bezug zu Kooperationsprojekten mit den Kommunikations- und Medienwissenschaften der HMTH sowie eigenständige Forschungsprojekte inklusive Exkursionen (Erschließung einer Forschungsfrage an einem Ort).
Lehrformen		4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen je nach Projekt: Übernahme organisatorischer oder wissenschaftlicher Teilaufgaben während des Projekts unter Einhaltung individuell im Zuge der Projektkonzeption abgesprochener Fristen.
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 7	Modul	Masterarbeit
Qualifikationsziele		Nachweis der Befähigung zur selbstständigen, umfassenden und vertieften Bearbeitung eines fachwissenschaftlichen Problems innerhalb einer vorgegebenen Frist nach wissenschaftlichen Methoden unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Standards. Vermittlung und kritische Bewertung eigener Ergebnisse innerhalb des fachwissenschaftlichen Diskurses.
Teilmodule		Abschlussarbeit; Mündliche Verteidigung; Kolloquium
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Modulprüfung		Zwei benotete Teilprüfungen (siehe § 16 Studien- und Prüfungsordnung)
Arbeitsaufwand		Insgesamt 30 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 7.1	Teilmodul	Abschlussarbeit
Qualifikationsziele		Kompetenz, selbstständig Forschungsfragen aufzuwerfen und in den Kontext des Forschungsstandes einzuordnen, Kompetenz, die erkenntnisleitende Fragestellung mit angemessenen und reflektierten Methoden zu bearbeiten, schlüssig zu argumentieren, zu gliedern und sprachlich darzustellen.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Wissenschaftliche Hausarbeit
Arbeitsaufwand		26 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.2	Teilmodul	Mündliche Verteidigung
Qualifikationsziele		Befähigung, eigene Forschungsergebnisse im wissenschaftlichen Diskurs zu vermitteln und zu reflektieren.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Mündliche Verteidigung
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.3	Teilmodul	Kolloquium
Qualifikationsziele		Überblick über aktuelle Forschungsfragen sowie deren Diskussion und Vertiefung aus den Bereichen Musikpsychologie und neurowissenschaftliche Grundlagen der Musikwahrnehmung. Begründungen eigener Positionen unter FachkollegInnen im wissenschaftlichen Austausch.
Lehrinhalte		Diskussion aktueller Forschungsarbeiten aus dem Bereich empirischer Musikforschung und Musikphysiologie
Lehrformen		2 SWS Kolloquium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Präsentation des Masterarbeitsprojektes, Anwesenheitspflicht.
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		1 Semester

Modulgruppe Schwerpunktfach – *Musikethnologie*

Nr. 1	Modul	Schwerpunktfach I
Qualifikationsziele		Fähigkeit auf der Grundlage von umfassenden Kenntnissen der Theorie und Methodik des Faches musikethnologische Studien zu erarbeiten und kritisch zu diskutieren. Kompetenz bei der Entwicklung eigener Fragestellungen aufbauend auf vertieften Kenntnissen der musikethnologischen Forschung und der Auseinandersetzung mit dem internationalen Forschungsstand der Disziplin. Selbständige Entwicklung von Forschungsstrategien und Lösungsansätzen anhand einer begründeten Auswahl methodischer Zugänge. Fähigkeit zur Darstellung musikethnologischer Zusammenhänge und die vertiefte Präzisierung von Themenbereichen anhand einer begründeten Auswahl von Beispielen.
Lehrinhalte		Auseinandersetzung mit der Fachgeschichte der Musikethnologie. Reflexion und Darstellung des Paradigmenwechsel von der Vergleichenden Musikwissenschaft zur Musikethnologie unter Einbezug des Postmodernediskurses.

	Erschließung der musikethnologischen Methoden in Bezug auf Transkription, Feldforschung, Interviewtechniken. Erweiterung der Kenntnisse lokaler und globaler Musikformen.
Lehrformen	4 SWS Seminar
Teilnahmevoraussetzungen	-
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand	12 LP
Dauer	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Nr. 2	Modul	Schwerpunktfach II
Qualifikationsziele		Vertiefung und Erweiterung der Qualifikationsziele von Schwerpunktfach 1, insbesondere in folgenden Bereichen: Reflexion und Analyse zusätzlicher interdisziplinärer Perspektiven. Verstärkung der Vermittlungsfähigkeit von Musik als soziokulturelles Phänomen. Fähigkeit zur theoretischen Durchdringung musikalisch-kultureller Systeme, ihrer Vernetzungen und ihrer Repräsentationsformen im akademischen Diskurs. Positionierung eigener Fragestellungen im internationalen Diskurs der Disziplin mit eigenständigen und innovativen Forschungsansätzen.
Lehrinhalte		Vertiefung und Erweiterung der Lehrinhalte von Schwerpunktfach 1, insbesondere in folgenden Bereichen: Darstellung der Diskurse über Musik im kulturwissenschaftlichen Kontext, z. B. Musik und Identität, Migration, Politik, Macht, Gender, Klasse, etc. Erschließung von musiktheoretischen und -konzeptuellen Analysen und Interpretation von Kompositionen, musikalischen Stilen, Genres. Erarbeitung von Schwerpunktbereichen wie Organologie, Musikarchäologie, Museumsarbeit. Aufarbeitung der aktuellen musikethnologischen und kulturanthropologischen Methoden-Diskussionen.
Lehrformen		2 SWS Seminar
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 3	Modul	Schwerpunktfach III
Qualifikationsziele		Selbständige und wissenschaftlich reflektierende Bearbeitung und Einordnung von musikalisch-kulturellen Phänomenen unter musikethnographischen, -ethnologischen und kulturanthropologischen Fragestellungen. Für Studierende aus nicht musiknahen BA-Studiengängen: Erwerb von musikethnologischen Orientierungswissen und Grundeinsichten, Kompetenz zur selbständigen Erweiterung von Wissensbeständen und Methodenkenntnissen im Umfang von 6 LP in fortgeschrittenen LV des BA.
Lehrinhalte		Reflexion und Analyse der Fachgeschichte. Darstellung der Theorie und Methodik der Disziplin. Auseinandersetzung mit lokalen und globalen Musikformen, Epochen, Stilen, Gattungen, Genres und Institutionen.

Lehrformen	Mind. 4 SWS Seminar (ein 6-LP-Seminare kann durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)
Teilnahmevoraussetzungen	-
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (unbenotet): Mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand	12 LP
Dauer	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Nr. 4	Modul	Interdisziplinärer Wahlpflichtbereich
Qualifikationsziele	Auseinandersetzung mit Forschungen interdisziplinären Zuschnitts und Erweiterung der Kenntnisse über die disziplinären Wissensbestände hinaus. Kompetenz zur Entwicklung transdisziplinären Wissens an Schnittstellen zwischen eigener und fremden Disziplinen unter besonderer Berücksichtigung von Methodendiskursen anderer Disziplinen. Kompetenz zur Entwicklung fachübergreifenden Fragestellungen und zur exemplarischen Vertiefung des interdisziplinären Arbeitens.	
Lehrinhalte	Wechselnde Themen zu Musik und anderen Künsten (Theater, Tanz, Literatur, Malerei, Architektur, Film, Video etc.), Themen an der Schnittstelle zwischen historischer Musikwissenschaft und anderen Wissenschaften (vor allem Geschichte und Sozialgeschichte) sowie Themen an der Schnittstelle zwischen historischer Musikwissenschaft, künstlerischer Praxis (insbesondere Interpretationsforschung und Aufführungspraxis wie auch „Dialoge zwischen Kunst und Wissenschaft“) oder Musiktheorie.	
Lehrformen	6 SWS Seminar/Projekt/Workshop/Vorlesung/Kolloquium	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung	
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht	
Arbeitsaufwand	12 LP	
Dauer	3 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Nr. 5	Modul	Fächerübergreifende Schlüsselkompetenzen
Qualifikationsziele	Auseinandersetzung mit Problemstellungen aller Schwerpunktfächer. Orientierung innerhalb der Vielfalt musikforschender und musikvermittelnder Fragestellungen, die redend und schreibend begründet und vertreten werden können. Interdisziplinäre Diskursfähigkeiten auf dem Anspruchsniveau des Masterstudiengangs.	
Teilmodule	Methoden; Wissenschaftliche Präsentation	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung	
Modulprüfung	Eine unbenotete Prüfung	
Arbeitsaufwand	Insgesamt 6 LP	
Gesamtdauer	2 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Nr. 5.1	Teilmodul	Methoden
Qualifikationsziele		Umfassender Einblick in die interdisziplinäre Vielfalt der Wissenschaften an der HMTH und Kennenlernen von Problemstellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer (u.a. Erwerb grundlegender empirischer Methodenkompetenz), um eigenständige Schwerpunktsetzungen im Kontext interdisziplinärer Herausforderungen entwickeln und begründen zu können.
Lehrinhalte		Aktuelle Fragestellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer
Lehrformen		2 SWS Vorlesung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Lektüre, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 5.2	Teilmodul	Wissenschaftliche Präsentation
Qualifikationsziele		Reflexion der aus dem BA mitgebrachten schriftlichen und mündlichen Vermittlungsfähigkeiten sowie deren spezifischer Ausbau und Vertiefung unter Bezug auf mögliche wissenschaftsbasierte Beschäftigungsfelder. Kompetenzen in grundlegenden wissenschaftlichen Rede- und Schreibtechniken sowie Präsentationsverfahren.
Lehrinhalte		Freies Sprechen, wissenschaftliche Vortragstechniken, mediale Vermittlungsformen (von Powerpoint zur Posterpräsentation), Schreibtechniken, Diskussionsleitung.
Lehrformen		2 SWS Seminar/Workshop
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Präsentation Vorleistungen: Arbeitsproben zu den verschiedenen schriftlichen und mündlichen Vermittlungsformen
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 6	Modul	Projektarbeit I
Qualifikationsziele		Kompetenzen auf mindestens einem der folgenden Gebiete: Konzeption, Organisation, Durchführung und Vermittlung künstlerisch-wissenschaftlicher Projekte (Workshops, Konzerte, Veranstaltungsreihen). Fähigkeit eigenständiger musikethnologischer Recherche und Archivarbeit und Kompetenzen in der Erschließen von ethnographischen Quellen (Feldforschung, Interview, Transkription, Publikation). Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Forschungsprojekten und Kongressen sowie Fertigkeiten in der Redaktion wissenschaftlicher Publikationen.
Lehrinhalte		Wechselnde musikethnologische oder fächerübergreifende Themen, die mit künstlerisch-wissenschaftlichen Projekten der HMTH oder mit Kooperationsprojekten wie Kulturinstitutionen, Konzertveranstaltern, Schulen und Museen, etc. verknüpft sind, oder eigenständige musikethnologische Forschungsprojekte inklusive Exkursionen.
Lehrformen		4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen je nach Projekt: Übernahme organisatorischer, editorischer, wissenschaftlicher (o.ä.) Teilaufgaben während des Projekts unter Einhaltung individuell im Zuge der Projektkonzeption abgesprochener Fristen.
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 7	Modul	Masterarbeit
Qualifikationsziele		Nachweis der Befähigung zur selbstständigen, umfassenden und vertieften Bearbeitung eines fachwissenschaftlichen Problems innerhalb einer vorgegebenen Frist nach wissenschaftlichen Methoden unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Standards. Vermittlung und kritische Bewertung eigener Ergebnisse innerhalb des fachwissenschaftlichen Diskurses.
Teilmodule		Abschlussarbeit; Mündliche Verteidigung; Kolloquium
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Modulprüfung		Zwei benotete Teilprüfungen (siehe § 16 Studien- und Prüfungsordnung)
Arbeitsaufwand		Insgesamt 30 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 7.1	Teilmodul	Abschlussarbeit
Qualifikationsziele		Kompetenz, selbstständig Forschungsfragen aufzuwerfen und in den Kontext des Forschungsstandes einzuordnen, Kompetenz, die erkenntnisleitende Fragestellung mit angemessenen und reflektierten Methoden zu bearbeiten, schlüssig zu argumentieren, zu gliedern und sprachlich darzustellen.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Wissenschaftliche Hausarbeit
Arbeitsaufwand		26 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.2	Teilmodul	Mündliche Verteidigung
Qualifikationsziele		Befähigung, eigene Forschungsergebnisse im wissenschaftlichen Diskurs zu vermitteln und zu reflektieren.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Mündliche Verteidigung
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.3	Teilmodul	Kolloquium
Qualifikationsziele		Überblick über aktuelle Forschungsfragen sowie deren Diskussion und Vertiefung. Kompetenzen in der Präsentation und Problematisierung eigener Forschungsansätze. Begründungen eigener Positionen unter FachkollegInnen im wissenschaftlichen Austausch.
Lehrinhalte		aktuelle Forschungsthemen
Lehrformen		2 SWS Kolloquium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Präsentation des Masterarbeitsprojektes, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		1 Semester

Modulgruppe Schwerpunktfach – Musikpädagogik

Nr. 1	Modul	Schwerpunktfach I
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse in Theorie und Praxis über die zentralen musikpädagogischen bzw. musikvermittelnden Reflexionsfelder. Ausgeprägte Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen historische, systematische und komparative Musikpädagogik. Kenntnisse über die gesellschaftliche bzw. bildungspolitische Relevanz von Musik und Musikvermittlung. Beherrschung von Methoden einer interdisziplinär angelegten musikpädagogischen Forschung.
Lehrinhalte		Geschichte der Musikerziehung, Musikverstehen in unterschiedlichen Zeiten und gesellschaftlichen Systemen vor dem Hintergrund von Empirie und Hermeneutik, Musikdidaktische Konzeptionen und Vermittlungsstrategien einschließlich popularmusikdidaktischer Konzepte. Altersspezifische Lern- und Lebensproblematik von Kindern und Jugendlichen bzgl. musikbezogenen Verhaltens. Analyse, Interpretation, Bewertung und Vergleich musikpädagogischer Konzeptionen.
Lehrformen		4 SWS Seminar
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Anwesenheitspflicht, Lektüre, Referat
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 2	Modul	Schwerpunktfach II
Qualifikationsziele		Ausgeprägte Kenntnisse über musikpädagogische Theoriebildungen sowie deren kritische Reflexion. Erhöhte Kompetenz in der selbstständigen Verknüpfung von musikpädagogischen Bezugsdisziplinen wie Erziehungswissenschaft, Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik, Musiktheorie, Musik-/Kulturpolitik, Philosophie und Musikwissenschaft. Vertiefte Kenntnisse und Reflexionen im Hinblick auf den Bereich der Unterrichtsforschung.
Lehrinhalte		Musikhören, Musikverstehen, Musiklernen im Fadenkreuz wissenschaftlicher Bezugsdisziplinen, Positionen der musikpädagogischen Theoriebildung und ihre kritische Reflexion. Diskurse über nationale und internationale Entwicklungen der musikalischen Bildung. Theorie und Praxis des Musikunterrichts.
Lehrformen		2 SWS Seminar
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Anwesenheitspflicht, Lektüre, Referat
Arbeitsaufwand		6 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 3	Modul	Schwerpunktfach III
Qualifikationsziele		Ausgeprägte Fähigkeiten und Fertigkeiten im theoretischen und praktischen Umgang mit didaktisch-methodischen Fragestellungen der Musikvermittlung einschließlich angrenzender Wissenschaftsdisziplinen. Für Studierende aus nicht musiknahen BA-Studiengängen: Erwerb von musikpädagogischen Strukturen und Phänomenen in Theorie und Praxis, Kompetenz zur selbständigen Erweiterung von musikpädagogischen Wissensbeständen im Umfang von 6 LP in den fortgeschrittenen LV des BA.
Lehrinhalte		Musikvermittlung in Theorie und Praxis unter Berücksichtigung von Anthropologie, Ziel, Inhalt, Methode, Legitimation, Zeit, Ort und Medien. Das Unterrichtsfach „Musik“ im Wandel der Institution „Schule“.
Lehrformen		Mind. 4 SWS Seminar (ein 6-LP-Seminar kann durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Mündliche Prüfung Vorleistungen: Anwesenheitspflicht, Lektüre, Referat
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 4	Modul	Interdisziplinärer Wahlpflichtbereich
Qualifikationsziele		Auseinandersetzung mit Forschungen interdisziplinären Zuschnitts und Erweiterung der Kenntnisse über die disziplinären Wissensbestände hinaus. Kompetenz zur Entwicklung transdisziplinären Wissens an Schnittstellen zwischen eigener und fremden Disziplinen unter besonderer Berücksichtigung von Methodendiskursen anderer Disziplinen. Kompetenz zur Entwicklung fachübergreifender Fragestellungen und zur exemplarischen Vertiefung des interdisziplinären Arbeitens.
Lehrinhalte		Wechselnde Themen zu Musik und anderen Künsten (Theater, Tanz, Literatur, Malerei, Architektur, Film, Video etc.), Themen an der Schnittstelle zwischen historischer Musikwissenschaft und anderen Wissenschaften (vor allem Geschichte und Sozialgeschichte) sowie Themen an der Schnittstelle zwischen historischer Musikwissenschaft, künstlerischer Praxis (insbesondere Interpretationsforschung und Aufführungspraxis wie auch „Dialoge zwischen Kunst und Wissenschaft“) oder Musiktheorie.
Lehrformen		6 SWS Seminar/Projekt/Workshop/Vorlesung/Kolloquium
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		3 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 5	Modul	Fächerübergreifende Schlüsselkompetenzen
Qualifikationsziele		Auseinandersetzung mit Problemstellungen aller Schwerpunktfächer. Orientierung innerhalb der Vielfalt musikforschender und musikvermittelnder Fragestellungen, die redend und schreibend begründet und vertreten werden können. Interdisziplinäre Diskursfähigkeiten auf dem Anspruchsniveau des Masterstudiengangs.
Teilmodule		Methoden; Wissenschaftliche Präsentation
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Modulprüfung		Eine unbenotete Prüfung
Arbeitsaufwand		Insgesamt 6 LP
Gesamtdauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 5.1	Teilmodul	Methoden
Qualifikationsziele		Umfassender Einblick in die interdisziplinäre Vielfalt der Wissenschaften an der HMTH und Kennenlernen von Problemstellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer (u.a. Erwerb grundlegender empirischer Methodenkompetenz), um eigenständige Schwerpunktsetzungen im Kontext interdisziplinärer Herausforderungen entwickeln und begründen zu können.
Lehrinhalte		Aktuelle Fragestellungen und Methoden aller Schwerpunktfächer
Lehrformen		2 SWS Vorlesung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Lektüre, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 5.2	Teilmodul	Wissenschaftliche Präsentation
Qualifikationsziele		Reflexion der aus dem BA mitgebrachten schriftlichen und mündlichen Vermittlungsfähigkeiten sowie deren spezifischer Ausbau und Vertiefung unter Bezug auf mögliche wissenschaftsbasierte Beschäftigungsfelder. Kompetenzen in grundlegenden wissenschaftlichen Rede- und Schreibtechniken sowie Präsentationsverfahren.
Lehrinhalte		Freies Sprechen, wissenschaftliche Vortragstechniken, mediale Vermittlungsformen (von Powerpoint zur Posterpräsentation), Schreibtechniken, Diskussionsleitung.
Lehrformen		2 SWS Seminar/Workshop
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Präsentation Vorleistungen: Arbeitsproben zu den verschiedenen schriftlichen und mündlichen Vermittlungsformen
Arbeitsaufwand		3 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 6	Modul	Projektarbeit I
Qualifikationsziele		Kompetenzen in einem der folgenden Bereiche: Ausgewiesene Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Entwicklung, Organisation, Durchführung und wissenschaftlichen Auswertung von musikpädagogischen Projektvorhaben, z.B. in Kinder- und (freien) Jugendeinrichtungen, in der Schule, Musikschule, in Musikinstitutionen, in Archiven. Kompetenz in der Planung, Begleitung, Durchführung und Auswertung von Projekten im Hinblick auf Kinder- oder Jugendkonzerten bzw. Aufführungen.
Lehrinhalte		Projektthemen der Musikpädagogik mit variierenden Theorie- und Praxisanteilen, die innerhalb der HMTH oder in Kooperation mit verschiedensten Kultur- und Bildungsträgern Gestalt gewinnen.

Lehrformen	4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen	-
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen: abhängig vom Projekt, selbständige Übernahme von Teilaufgaben des Projekts unter Einhaltung festgelegter Fristen.
Arbeitsaufwand	6 LP
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Nr. 7	Modul	Masterarbeit
Qualifikationsziele		Nachweis der Befähigung zur selbstständigen, umfassenden und vertieften Bearbeitung eines fachwissenschaftlichen Problems innerhalb einer vorgegebenen Frist nach wissenschaftlichen Methoden unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Standards. Vermittlung und kritische Bewertung eigener Ergebnisse innerhalb des fachwissenschaftlichen Diskurses.
Teilmodule		Abschlussarbeit; Mündliche Verteidigung; Kolloquium
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Modulprüfung		Zwei benotete Teilprüfungen (siehe § 16 Studien- und Prüfungsordnung)
Arbeitsaufwand		Insgesamt 30 LP
Dauer		1 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 7.1	Teilmodul	Abschlussarbeit
Qualifikationsziele		Kompetenz, selbstständig Forschungsfragen aufzuwerfen und in den Kontext des Forschungsstandes einzuordnen, Kompetenz, die erkenntnisleitende Fragestellung mit angemessenen und reflektierten Methoden zu bearbeiten, schlüssig zu argumentieren, zu gliedern und sprachlich darzustellen.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Wissenschaftliche Hausarbeit
Arbeitsaufwand		26 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.2	Teilmodul	Mündliche Verteidigung
Qualifikationsziele		Befähigung, eigene Forschungsergebnisse im wissenschaftlichen Diskurs zu vermitteln und zu reflektieren.
Lehrinhalte		
Lehrformen		Selbststudium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Mündliche Verteidigung
Arbeitsaufwand		2 LP
Dauer		1 Semester

Nr. 7.3	Teilmodul	Kolloquium
Qualifikationsziele		Überblick über aktuelle Forschungsfragen sowie deren Diskussion und Vertiefung. Kompetenzen in der Präsentation und Problematisierung eigener Forschungsansätze. Begründungen eigener Positionen unter FachkollegInnen im wissenschaftlichen Austausch.
Lehrinhalte		aktuelle Forschungsthemen
Lehrformen		2 SWS Kolloquium
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung
Prüfungen und Vorleistungen		Vorleistungen: Präsentation des Masterarbeitsprojektes,

	Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand	2 LP
Dauer	1 Semester

Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – *Historische Musikwissenschaft*

Nr. 8	Modul	Ergänzungsfach
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse über musikhistorische Kernbereiche und Fähigkeit zur Systematisierung fachspezifischer Wissensbestände. Kompetenz zur Entwicklung eigener Fragestellungen auf der Grundlage einer Auseinandersetzung mit dem internationalen Forschungsstand der Disziplin und zur begründeten Auswahl methodischer Zugänge. Fähigkeit zur Darstellung musikhistorischer und kultureller Zusammenhänge sowie zur exemplarisch vertieften Präzisierung von Themenbereichen anhand einer begründeten Auswahl von Beispielen. Für Studierende aus nicht musiknahen BA-Studiengängen: Erwerb von musikhistorischem Orientierungswissen und musikhistorischen Grundeinsichten, Kompetenz zur selbständigen Erweiterung von Wissensbeständen und Methodenkenntnissen im Umfang von 6 LP in fortgeschrittenen LV des BA.
Lehrinhalte		Analyse und Interpretation von Kompositionen, musikalischen Stilen und Genres aus verschiedenen Jahrhunderten bis zur Gegenwart, Auseinandersetzung mit und Erschließung von Biographien von KomponistInnen und musikbezogenen Handelnden, Reflexion und Darstellung der Geschichte und des Zusammenspiels von musikalischen Gattungen, Orten und Institutionen.
Lehrformen		Mind. 4 SWS Seminar (ein 6-LP-Seminar kann durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlegende Kenntnisse der Musikgeschichte
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 9	Modul	Projektarbeit II
Qualifikationsziele		Kompetenzen auf mindestens einem der folgenden Gebiete: Konzeption, Organisation, Durchführung und Vermittlung künstlerisch-wissenschaftlicher Projekte (Workshops, Konzerte, Veranstaltungsreihen). Fähigkeit eigenständiger Archivarbeit, Kompetenzen in der Erschließung von Quellen (Transkription, Edition, Publikation). Erfahrung in der Mitwirkung an musikhistorischen Forschungsprojekten und Kongressen sowie Fertigkeiten in der Redaktion wissenschaftlicher Publikationen.
Lehrinhalte		Wechselnde musikhistorische oder fächerübergreifende Themen, die mit künstlerisch-wissenschaftlichen Projekten der HMTH oder mit Kooperationsprojekten mit Konzertveranstaltern und Museen verknüpft sind, oder eigenständige Quellen- und Kulturerforschungsprojekte in Archiven und Bibliotheken inklusive Exkursionen (Erlernen des Umgangs mit Quellen vor Ort, bzw. der Erschließung einer Kultur an einem Ort).
Lehrformen		4 SWS Projekt

Teilnahmevoraussetzungen	-
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (unbenotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen je nach Projekt: Übernahme organisatorischer, editorischer, wissenschaftlicher (o.ä.) Teilaufgaben während des Projekts unter Einhaltung individuell im Zuge der Projektkonzeption abgesprochener Fristen.
Arbeitsaufwand	6 LP
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – Systematische Musikwissenschaft

Nr. 8	Modul	Ergänzungsfach
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse bisheriger bzw. aktueller empirischer Musikforschung. Kompetenz zu selbstständiger Bearbeitung musikpsychologischer Themenfelder. Überblick über die Methoden und Gegenstände der Musikpsychologie.
Lehrinhalte		Themen zur empirischen Musikforschung aus Vergangenheit und Gegenwart. Lektüre (auch englischsprachig) von Referenzstudien und Überblicksartikeln.
Lehrformen		Mind. 4 SWS Seminar (ein 6-LP-Seminar kann durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlegende Kenntnisse der systematischen Musikwissenschaft
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 9	Modul	Projektarbeit II
Qualifikationsziele		Kompetenzen in der Konzeption, Organisation, Durchführung und Vermittlung wissenschaftlicher Projekte (z. B. Datenerhebungen, projektgebundene Recherchen). Fähigkeit eigenständiger Recherchearbeit. Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Forschungsprojekten und Kongressen sowie Fertigkeiten in der Redaktion wissenschaftlicher Publikationen.
Lehrinhalte		Wechselnde Themen zur empirischen Musikforschung, auch in Bezug zu Kooperationsprojekten mit den Kommunikations- und Medienwissenschaften der HMT, sowie eigenständige Forschungsprojekte inklusive Exkursionen (Erschließung einer Forschungsfrage an einem Ort).
Lehrformen		4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (unbenotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen je nach Projekt: Übernahme organisatorischer oder wissenschaftlicher Teilaufgaben während des Projekts unter Einhaltung individuell im Zuge der Projektkonzeption abgesprochener

	Fristen.
Arbeitsaufwand	6 LP
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – *Musikethnologie*

Nr. 8	Modul	Ergänzungsfach
	Qualifikationsziele	Fähigkeit auf der Grundlage von umfassenden Kenntnissen der Theorie und Methodik des Faches musikethnologische Studien zu erarbeiten und kritisch zu diskutieren. Kompetenz bei der Entwicklung eigener Fragestellungen aufbauend auf Kenntnissen der musikethnologischen Forschung und der Auseinandersetzung mit dem internationalen Forschungsstand der Disziplin. Selbständige Entwicklung von Lösungsansätzen anhand einer begründeten Auswahl methodischer Zugänge. Fähigkeit zur Darstellung musikethnologischer Zusammenhänge und die Präzisierung von Themenbereichen anhand einer begründeten Auswahl von Beispielen. Für Studierende aus nicht musiknahen BA-Studiengängen: Erwerb von musikethnologischem Orientierungswissen und Grundeinsichten, Kompetenz zur selbständigen Erweiterung von Wissensbeständen und Methodenkenntnissen im Umfang von 6 LP in fortgeschrittenen LV des BA.
	Lehrinhalte	Auseinandersetzung mit der Fachgeschichte der Musikethnologie. Reflexion und Darstellung des Paradigmenwechsel von der Vergleichenden Musikwissenschaft zur Musikethnologie unter Einbezug des Postmodernediskurses. Erschließung der musikethnologischen Methoden in Bezug auf Transkription, Feldforschung, Interviewtechniken. Erweiterung der Kenntnisse lokaler und globaler Musikformen
	Lehrformen	Mind. 4 SWS Seminar (ein 6-LP-Seminar kann durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)
	Teilnahmevoraussetzungen	Grundlegende Kenntnisse der Musikwissenschaft
	Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
	Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Hausarbeit oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
	Arbeitsaufwand	12 LP
	Dauer	2 Semester
	Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Nr. 9	Modul	Projektarbeit II
	Qualifikationsziele	Kompetenzen auf mindestens einem der folgenden Gebiete: Konzeption, Organisation, Durchführung und Vermittlung künstlerisch-wissenschaftlicher Projekte (Workshops, Konzerte, Veranstaltungsreihen). Fähigkeit eigenständiger musikethnologischer Recherche und Archivarbeit und Kompetenzen in der Erschließen von ethnographischen Quellen (Feldforschung, Interview, Transkription, Publikation). Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Forschungsprojekten und Kongressen sowie Fertigkeiten in der Redaktion wissenschaftlicher Publikationen.
	Lehrinhalte	Wechselnde musikethnologische oder fächerübergreifende Themen, die mit künstlerisch-wissenschaftlichen Projekten der HMTH oder mit Kooperationsprojekten wie Kulturinstitutionen, Konzertveranstaltern, Schulen und Museen, etc. verknüpft sind, oder eigenständige musik-

	ethnologische Forschungsprojekte inklusive Exkursionen.
Lehrformen	4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen	-
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (unbenotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen je nach Projekt: Übernahme organisatorischer, editorischer, wissenschaftlicher (o.ä.) Teilaufgaben während des Projekts unter Einhaltung individuell im Zuge der Projektkonzeption abge-sprochener Fristen.
Arbeitsaufwand	6 LP
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – *Musikpädagogik*

Nr. 8	Modul	Ergänzungsfach
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse in Theorie und Praxis über die zentralen musikpädagogischen bzw. musikvermittelnden Reflexionsfelder. Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen historische, systematische und komparative Musikpädagogik. Fähigkeit zur Darstellung der gesellschaftlichen bzw. bildungspolitischen Relevanz von Musik und Musikpädagogik. Kenntnisse über die Methoden einer interdisziplinär angelegten musikpädagogischen Forschung.
Lehrinhalte		Geschichte der Musikerziehung, Musikverstehen in unterschiedlichen Zeiten und gesellschaftlichen Systemen vor dem Hintergrund von Empirie und Hermeneutik, Musikdidaktische Konzeptionen und Vermittlungsstrategien einschließlich popularmusikdidaktischer Konzepte. Analyse, Interpretation und Bewertung musikpädagogischer Systeme.
Lehrformen		Mind. 4 SWS Seminar (ein 6-LP-Seminar kann durch zwei 3-LP-Seminare ersetzt werden)
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Anwesenheitspflicht, Lektüre, Referat
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 9	Modul	Projektarbeit II
Qualifikationsziele		Kompetenzen in einem der folgenden Bereiche: Ausgewiesene Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Entwicklung, Organisation, Durchführung und wissenschaftlichen Auswertung von musikpädagogischen Projektvorhaben, z.B. in Kinder- und (freien) Jugendeinrichtungen, in der Schule, Musikschule, in Musikinstitutionen, in Archiven. Kompetenz in der Planung, Begleitung, Durchführung und Auswertung von Projekten im Hinblick auf Kinder- oder Jugendkonzerten bzw. Aufführungen.
Lehrinhalte		Projektthemen der Musikpädagogik mit variierenden Theorie- und Praxisanteilen, die innerhalb der HMTH oder in Kooperation mit verschiedensten Kultur- und Bildungsträgern Gestalt gewinnen.
Lehrformen		4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für

	Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (unbenotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen: abhängig vom Projekt, selbständige Übernahme von Teilaufgaben des Projekts unter Einhaltung festgelegter Fristen.
Arbeitsaufwand	6 LP
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – *Musik und Gender*

Nr. 8	Modul	Ergänzungsfach
Qualifikationsziele		Vertiefte Kenntnisse über Praxis und Ergebnisse bisheriger bzw. aktueller musikwissenschaftlicher Genderforschung. Kompetenz zu selbständiger Bearbeitung musikwissenschaftlicher Themenfelder hinsichtlich ihrer genderrelevanten Aspekte. Überblick über die Methoden der Genderforschung (u.a. kulturwissenschaftliche Gendertheorie, Diskursanalyse sowie Musikhistoriographie und Biographik unter Gender-Perspektive). Fähigkeit der eigenständigen Auseinandersetzung mit zentralen Positionen der internationalen Gender Studies.
Lehrinhalte		Themen zu Musik und Gender aus verschiedenen Jahrhunderten. Lektüre von KlassikerInnen der musikwissenschaftlichen Frauen- und Genderforschung. Reflexion des Fachs Musikwissenschaft unter Genderperspektive.
Lehrformen		Mind. 4 SWS Seminar
Teilnahmevoraussetzungen		Grundlegende Kenntnisse der Musikgeschichte
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen		Prüfung (benotet): Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung Vorleistungen: Lektüre (auch englischsprachig), Repertoirehören, Referat, Anwesenheitspflicht
Arbeitsaufwand		12 LP
Dauer		2 Semester
Häufigkeit des Angebots		Jedes Semester

Nr. 9	Modul	Projektarbeit II
Qualifikationsziele		Kompetenzen auf mindestens einem der folgenden Gebiete: Konzeption, Organisation, Durchführung und Vermittlung künstlerisch-wissenschaftlicher Projekte (Workshops, Konzerte, Veranstaltungsreihen). Fähigkeit eigenständiger Archivarbeit, Kompetenzen in der Erschließung von Quellen (Transkription, Edition, Publikation). Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Forschungsprojekten und Kongressen und Fertigkeiten in der Redaktion wissenschaftlicher Publikationen (jeweils zu genderrelevanten musikwissenschaftlichen Themenfeldern).
Lehrinhalte		Wechselnde Themen zu Musik und Gender in Bezug zu künstlerisch-wissenschaftlichen Projekten der HMTH, in Bezug zu Kooperationsprojekten mit Konzertveranstaltern und Museen sowie eigenständige Quellen- und Kulturerschließungsprojekte in Archiven und Bibliotheken inklusive Exkursionen (Erlernen des Umgangs mit Quellen vor Ort, bzw. der Erschließung einer Kultur an einem Ort) oder Grundlagenprojekte im Bereich vor allem qualitativer Sozialforschung (Durchführung von Umfragen).
Lehrformen		4 SWS Projekt
Teilnahmevoraussetzungen		-
Verwendbarkeit		Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung und für

	Masterstudiengänge an den niedersächsischen Partnerhochschulen
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (unbenotet): Schriftliche Dokumentation Vorleistungen je nach Projekt: Übernahme organisatorischer, editorischer, wissenschaftlicher (o.ä.) Teilaufgaben während des Projekts unter Einhaltung individuell im Zuge der Projektkonzeption abge-sprochener Fristen.
Arbeitsaufwand	6 LP
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modulgruppe Fach- oder Disziplinwechsel – *Kommunikationspraxis*

Nr. 10	Modul	Kommunikationspraxis
Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse über die beiden Spezialisierungen des Studiums als Grundlagen für die Spezialisierungsentscheidung Journalismus/Öffentlichkeitsarbeit oder strategisches Management.	
Teilmodule	Einführung in Journalistik und Öffentlichkeitsarbeit (8.1) Grundlagen des Medienmanagements (8.2)	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Verwendbarkeit	Masterstudiengang Musikforschung und Musikvermittlung Teilmodule werden auch im BA Medienmanagement und im Master-studiengang Medien und Musik angeboten.	
Modulprüfung	zwei benotete Teilprüfungen als Lehrveranstaltungsprüfungen	
Arbeitsaufwand	Insgesamt 6 LP	
Gesamtdauer	2 Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Jahr (Winter- und Sommersemester)	

Nr. 10.1	Teilmodul	Einführung in Journalistik und Öffentlichkeitsarbeit
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen in der Lage sein, die gesellschaftlichen Funktionen und Funktionsmechanismen von Journalismus und Öffentlichkeitsarbeit zu bestimmen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden „Teilsysteme“ kommunikationstheoretisch zu erkennen. Sie sollen mit Grundzügen des deutschen Mediensystems, der Medienorganisationen, der Publikums- und der Kommunikatorforschung vertraut werden. Ein Schwerpunkt liegt auf der für die berufliche Praxis besonders wichtigen Reflexion professioneller Routinen (Nachrichtenauswahl, Darstellungsformen, Berichterstattungsmuster, Berufsethik) wie auch herausragender Leistungen.	
Lehrinhalte	Journalismus- und PR-Theorien, Journalismus/PR und Demokratie, Geschichte von Journalismus/PR, Kommunikationsfreiheit und Mediensystem, Organisationsformen der Massenmedien, Mediennutzung im Überblick, Journalismus und PR als Beruf	
Lehrformen	2 SWS Vorlesung	
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Klausur	
Arbeitsaufwand	3 LP	
Dauer	1 Semester	

Nr. 10.2	Teilmodul	Grundlagen des Medienmanagements
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen die besondere Bedeutung von Medien als öffentliche und private Güter, als Kultur- und Wirtschaftsgüter, die Entwicklung von Medienökonomie und Medienmanagement und die zentralen Sachfunktionen von Medienmanagement kennen lernen.	
Lehrinhalte	Güterlehre, spezielle Medienwirtschaftsgeschichte, die speziellen Sachfunktionen von Medienmanagement als Produktions- und Redaktionsmanagement, Personalmanagement, Innovations- und Entwicklungsmanagement, strategisches Management, interkulturelles Management, Konvergenzmanagement, Stakeholdermanagement,	

	Qualitätsmanagement, CSR-Management, Projektmanagement, Marketingmanagement, Organisationskommunikation.
Lehrformen	2 SWS Vorlesung
Prüfungen und Vorleistungen	Prüfung (benotet): Klausur
Arbeitsaufwand	3 LP
Dauer	1 Semester

Nr. 10.3	Modul	Wahlbereich
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen an weitere Teilgebiete aus dem Gegenstandsbereich von Management oder Journalismus/Öffentlichkeitsarbeit systematisch herangeführt werden. Dies beinhaltet die theoretische Durchdringung ebenso wie die Schulung praktischer Fähigkeiten. Die Teilnehmer können über die Auswahl der Veranstaltungen (und damit über gewünschte Studienschwerpunkte) selbst bestimmen.	
Lehrinhalte	Wechselnde Lehrinhalte, wie z. B. Marketing, Werbung, Grundlagen des Projektmanagements, Programmplanung, Recherche, kreatives Schreiben, Übungen im Kultur- und Musikjournalismus, Konzepte und Strategien der PR u. a.	
Lehrformen	6 SWS Seminar	
Prüfungen und Vorleistungen	Benotete Prüfungen je nach Art der Lehrveranstaltung	
Arbeitsaufwand	Insgesamt 12 LP (3 mal 4 LP pro Lehrveranstaltung)	
Dauer	2 Semester	